

SOAP-BOX SOAP-BOX SOAP-BOX

DLØMRR / DL7UMG

Condx waren nicht besonders, Sonneneruption hat sich ganz schön ausgewirkt.

DL2AJU

Es hat wieder Spaß gemacht, auch wenn die Sonnenwinde kräftig gestört hatten.

DH7AMF



TRX RUP-15 (1979) - Funkgerät aus der damaligen Jugoslawischen Volksarmee

DG2LD

Habe heute Abend auf dem Band von dieser Aktivität gehört und erfahren. Es sind zwar nicht viele QSO's geworden, aber immerhin. Bei den heutigen Bedingungen war es wohl auch nicht ganz einfach.

=====

DL4RLF

Anbei mein Log von der heutigen MOTA-Aktivität - diesmal leider ohne Militärtechnik, da ich aus gesundheitlichen Gründen den Transport des SEG-100D nicht bewerkstelligen konnte. Das nächste Mal hoffentlich wieder! :-)

=====

DM6JKC

Trotz ungünstigen Bedingungen hat es wieder Spaß gemacht und ich freue mich schon auf die kommende Runde.

=====

DJ7RS

Das QRM war zu viel für mein Rig, ich hatte nur ein QSO zustande gebracht. Mein RX (15 W. S.E.b Bj. 1944) ist einfach zu breit ... dennoch bin ich mal wieder dabei gewesen.

=====

DL2USR

Fazit: Die Bedingungen waren etwas schwierig, es waren wenige Stationen aktiv - jedenfalls in SSB - und es lief alles etwas zäh. Daher habe ich um 20:15 Uhr die Segel gestrichen, aber der Spaß kam dennoch nicht zu kurz.

=====

DM6WAN

War nur kurze Zeit dabei - aber auch sehr problematische condx.

=====

DL1ROY

Trotz Magnetsturm in der Nacht ging es ganz gut, bis 20:00 Uhr konnte ich arbeiten.

=====

DL2LFH

Durch Zufall auf den Wettbewerb gestoßen. Pwr 5 W - Ant 22 m wire.

=====

DM3AA

Es hat mir wieder viel Freude bereitet. Leider funken nur wenige Stationen in CW.

=====

DKØABT

Anbei unser Log vom 12.11.2025 (70 Jahre Bundeswehr). Mit dabei waren Mario (DJ4LZ), Georg (DL3NCR), Rainer (DL4ABE) und Peter (DD1PM).

=====

DGØDE

Es war dieses Mal mühsam mit 20W ... Gerätschaft: SE6861, ATU und Laptop an meiner endgespeisten Antenne 34m lang!



AEG SE6861

DL1NZA

... übrigens, es gelang mir nicht, die aktuelle MOTA-Software zu downloaden. Zum Glück habe ich in den Tiefen der Datenmengen noch eine 2017er Version gefunden.

DD3CF

Diesmal hat es bei mir zeitlich, nur für ein 160m-QSO zwischen Tür und Angel gereicht. Ich war mit meinem VRC321, ASG7 und Loop Antenne dabei.

DL5HP

Hatte wieder viel qrm - ist immer auf 80m wie verflüxt. Muss doch mal die Bundesnetzagentur beauftragen. Habe dann aufgegeben. Hat trotzdem wieder Spaß gemacht.

=====

DL5EAQ

Ich hatte Probleme mit dem 160m-Band, da meine Antenne dort nicht spielt. Aber 80m ging gut, trotz vieler Störungen durch Photovoltaik. Seltsam, meine eigene Anlage stört nicht. Auf 29 MHz war wie immer nur Rauschen. Betrieb war an einer Inselanlage, abgesetzt vom normalen Lichtnetz. Die vom Dach kommende, in Akkus gespeicherte Energie, hat genau ausgereicht. Nach Ende des Contestes war dann meine Stromversorgung zu Ende und mein Mikrofon ging auch nicht mehr. Da war wohl etwas defekt. Hat trotzdem Spaß gemacht.

=====

DL9QQ

Verwendete Geräte: AEG SE6861 (J3E - 20W), selbstgebauter symmetrischer Dipol Inverted-V 12m über Grund. Ich hab zwar nicht sehr viele Stationen erreicht, aber es hat wieder sehr viel Spaß gemacht. Freue mich schon auf das nächste MOTA.

=====

DL7NDB

Es hat wieder viel Spaß gemacht, Danke für die Organisation und Auswertung!

=====

DL2HVM

MOTA 12.11.2025 hat wieder viel Spaß gemacht und vielen Dank für Deine Aktivitäten bei der Auswertung.

=====

DL2JST

In der Anlage mein bescheidener Beitrag. FM geht leider nicht gut. Nächstes Mal nehme ich CW und SSB.

=====

DE1RSG

Tom (DF5JL) meldete einen schweren Magnetsturm in seiner Funkwettervorhersage zum 12. November und tatsächlich waren tagsüber die sonst üblichen Unterhaltungsprogramme im 49m-Band (6070, 6085, 6130, 6150 kHz) regelrecht "verschwunden". Das ließ eigentlich nichts Gutes für den frühen Abend erwarten, doch pünktlich zum MOTA öffnete sich das 80m-Band, auch wenn zahlreiche Teilnehmer von einem um bis zu zwei S-Stufen höheren Rauschpegel berichteten. Meine magnetische Loopantenne bewies ihre Qualität erneut und auch das Nachbarschaftliche Weihnachtsbeleuchtungs-QRM blieb aus. Dem höheren Strompreis sei Dank ;-)

Besonders gefreut habe ich mich über die Teilnahme einiger der neuen Mitglieder! DKØCIR, die Clubstation der Bundeswehr im Kommando Cyber- und Informationsraum aus Munster ebenso wie DO5MGB, Hans-Dieter aus Magdeburg. Ein tolles Signal lieferte auch HB9EDT mit seiner Portabelstation, einem RACAL BCC39, aus der Schweiz.

Nach 19:30 UTC wechselte ich auf 160m und auch dort tummelten sich unsere Teilnehmer und brachten weitere Punkte im Log. Alles in allem wieder ein sehr schöner und abwechslungsreicher Novemberabend. Danke an alle Teilnehmer!

=====

HB9EDT

Ich habe eine Windom FD4 Fritzfel-Antenne an einen Racal BCC 39 angeschlossen und mit einer Leistung von 20 W gesendet. Herzlichen Glückwunsch an Ihr Organisationsteam und wir werden beim nächsten MOTA mit Ihnen sprechen.

DL7ZBV

Die Bedingungen waren sehr gut und ich konnte viele Stationen arbeiten. War diesmal mit SEG-100D in SSB sowie mit dem Lorenz LO40K39 und E52 Köln in CW QRV. Wie immer eine schöne Aktion und es waren auch viele MRR-Stationen in der Luft.



Shack von DL7ZBV
